

**Infoblatt zur Sendung
am 25. Oktober 2011 im SWR Fernsehen**

Ungewöhnliche Genüsse – Exotisches Obst im Garten

Die so genannte Bayernfeige 'Violetta' ist bis minus 25 Grad frostresistent und somit wohl die für das deutsche Gartenklima geeignetste Feigensorte. Groß in Mode ist zurzeit auch die Gelbe Pfälzer Fruchtfeige.

Es kann sein, dass Feigen in strengen Wintern fast komplett zurückfrieren. Zumeist aber treiben sie wieder aus.

Achtung: Als enge Verwandte unseres Gummibaums, tritt auch bei ihr weißer Saft aus, der die Haut reizen kann. Bei Schnittmaßnahmen also Handschuhe tragen.



Staunässe ist einer der Hauptfeinde der Feige, deshalb sollte man beim Pflanzen viel Sand untermischen.

Der Standort muss sehr sonnig sein – ein Plätzchen an einer wärmenden Mauer ist bei Feigen besonders begehrt.



Auch immer mehr Kiwis halten Einzug in unsere Gärten. Die haarigen Schlingpflanzen sind zumeist zweihäusig, das heißt: um Früchte zu ernten, ist eine männliche und eine weibliche Pflanze notwendig.

Es sei denn man pflanzt 'Jenny'. Dies ist eine einhäusige Sorte. Auch sehr in Mode ist die rote Mini-Kiwi 'Sadowa' oder die kleine, glattschalige Kiwi 'Weiki'.

Man schneidet Kiwis im Prinzip wie den Blauregen: Nach der Blüte den Neuaustrieb einfach auf einen halben Meter einkürzen. Dabei die weiblichen Blüten schonen, das werden ja die Früchte.

Etwas auslichten kann und sollte man Kiwis eigentlich immer, außer im Frühjahr, wenn der Saft gerade steigt, das könnte zum „Ausbluten“ führen. Wichtig ist es auch, keine Zapfen stehen zu lassen, sondern die Triebe komplett zu entfernen.

Zu empfehlen sind:

Kleinfrüchtige Kiwi, *Actinidia arguta* 'Issai' und 'Weiki'

Kiwi, *Actinidia chinensis* 'Jennie' und 'Hayward'

Bayernfeige, *Ficus carica* 'Violetta'

Adressen:

Häussermann Stauden+Gehölze GmbH

Im Kornfeld 4

71696 Möglingen

Tel: 07141-4999-0

Fax: 07141-4999-250

www.haeussermann.com

Literatur-Tipp:

Exotische Früchte selbst ziehen

von Dr. Gabriele Lehari

herausgegeben im Kosmos Verlag

Preis: 7,95 €

ISBN 978-3-440-11434-6

www.kosmos.de

Extravagante Staudenkombination

Die Königin vieler Gärten ist nicht die Rose, sondern die Flamenblume – der Phlox. Mit seiner Leuchtkraft eignet er sich ganz besonders gut für extravagante Staudenkombinationen.

Inspirierend und vielleicht ein wenig irritierend sind die Kombination seiner Pink und Lila Töne mit gelb oder orange. Zum Beispiel mit Sonnenhut und Taglilie.

Bei solchen Kombinationen fügen sich ungewöhnliche Farb-Zusammenstellungen zu einem beeindruckenden Bild. An grauen Tagen sind Pink, Lila, Korallenrot, Gelb und Orange ein wahrer Trost für die Seele.

Kunstvolle Staudenbeete anzulegen bedeutet auch, die richtige Balance darin zu finden, der Natur ihren Lauf zu lassen und ihr doch mit gärtnerisch ordnender Hand Struktur zu geben.

So entstehen kleine Paradiese auf Erden – und welcher Gartenbesitzer empfindet seinen Garten nicht als Paradies?

„Eden auf Erden – die Liebe zwischen Mensch und Garten“ hat die Autorin und Gartenexpertin Christa Hasselhorst auch ihr neuestes Gartenbuch genannt.



Eine unterhaltsame Betrachtung über die Beziehung von Mensch und Garten. Egal, wie groß oder klein ein Garten ist, für seine Besitzer ist er Herausforderung, Obsession und Glücksquell zugleich.

Webadresse:

www.gärtnerinausliebe.de

Literatur-Tipp:

Eden auf Erden. Die Liebe zwischen Mensch und Garten

von Christa Hasselhorst

herausgegeben im Corso Verlag

Preis: 24,90 €

ISBN 978-3-86260-014-4

www.corso-willkommen.de

Pavillons

Der Pavillon im Garten ist wie ein zusätzlicher Raum im grünen Wohnzimmer. Hier sitzen Gartenfreunde geschützt vor Wind, Regen und Sonne und können den Ausblick in die Natur entspannt genießen.

Es gibt zwei unterschiedliche Materialien: Pavillons aus Holz und solche aus Aluminium.

Holzpavillons sind pflegeintensiver und unterliegen einem größeren Alterungsprozess.

Aluminiumpavillons sind dagegen durch ihre größeren Glasfronten lichtdurchfluteter und eignen sich deshalb ideal als Sitzplatz im Grünen.

Die geschlossenen Aluminium-Glas-Konstruktionen punkten gegenüber Holz mit ihrer Langlebigkeit.

Doch auch unter ihnen gibt es Unterschiede: ob quadratisch, rund oder oval, mit verschiedene Ausstattungen und Dachformen. Jeder Pavillon kann individuell nach den eigenen Anforderungen geplant werden.

Entscheidend für die Größe eines Pavillons ist immer die Anzahl der Personen, die im Inneren Platz haben sollen.



Weiterhin ist die Nutzung wichtig: Soll der Pavillon als Pool-Überdachung dienen, einen Whirlpool ein Dach geben oder ist er als Sitz- und Liegeplatz gedacht?

Beim Material ist bruchfestes Glas gefragt: das sogenannte Einscheiben-Sicherheitsglas. Reine Geschmackssache ist dagegen die Wahl des Bodenbelags. Ob Holz oder Stein, wichtig ist eine ebene Fläche.

Gerade wenn die Freiluftsaison noch nicht gestartet oder fast schon vorüber ist, kommt ein Pavillon verstärkt zum Einsatz.

Durch das Glas bedingt klettern aber die Temperaturen im Inneren schnell in die Höhe. Deshalb ist eine Belüftung durch ein integriertes Windrad oder ein Dachfenster zwingend notwendig!

Auch gibt es Schiebe- oder formschöne Lamellenfenster an den Seitenwänden, die für einen Luftaustausch sorgen. Sollte es dagegen mal zu kalt werden, können Heizstrahler für eine angenehme Kuschatmosphäre sorgen.

Für den Pavillon empfiehlt sich ein sonniges, lauschiges Plätzchen, denn schließlich wollen Gartenfreunde die wärmenden Sonnenstrahlen auch geschützt hinter Glas genießen.

Für eine Beschattung und als Sonnenschutz sorgen zielgerichtete Plisees an den Wänden oder eine Stoffverkleidung, die sich zuziehen lässt.

Ein echtes Schmuckstück im Garten ist ein Pavillon, der sich komplett um 360 Grad drehen lässt. Solch ein Pavillon funktioniert auf einer Laufschiennenrollenkonstruktion, beide Hälften können ineinander gedreht werden.

Geschlossen oder halb geöffnet, je nach Wind und Sonne in Position gebracht, bietet er so einen optimalen Schutz und macht dabei noch eine gute Figur.

Adressen:

Hof & Garten GT GmbH & Co. KG

Meyenburger Chaussee 46

16909 Wittstock/Dosse

Tel.: 03394 -401 942

www.hofundgarten-wittstock.de

Literatur-Tipp:

Gartenhäuser, Lauben & Pavillons

von Pierre Nessmann, Brigitte und Philippe Perdereau

herausgegeben im AT Verlag

Preis: 22,90 €

ISBN 978-3-03800-558-2

www.at-verlag.ch



Kräuterfrau Christel Berweiler

Fo Tieng, *Polygonum multiflorum*

Immer wieder findet man in Pflanzenbeschreibungen den Hinweis: Fo Tieng sei eine der wichtigsten Heilpflanzen der traditionellen chinesischen Medizin. Dabei handelt es sich allerdings wohl um eine gut gemeinte Übertreibung.

Welche Pflanze wirklich die wichtigste ist, können wir von unseren heimischen Heilkräutern auch nicht sagen. Jede ist wichtig, einzigartig und besonders.



Um Fo Tieng, oder auch einfach Fo Ti genannt, rankt sich eine Legende, die in ganz Asien kursiert: Ein chinesischer Gelehrter, der täglich eine Zubereitung aus der Wurzel zu sich nahm, sei 256 Jahre alt geworden und das bei bester Gesundheit.

Soweit die Legende. Sicher ist: Fo Tieng ist eine schnell wachsende Schlingpflanze. In den Blättern und Stängeln enthält sie ebenfalls viele gute Wirkstoffe, die man einfach „essen“ kann.

Die Heilpflanze wirkt kräftigend auf sämtliche inneren Organe wie Leber, Nieren, die Harnwege und Geschlechtsorgane, sowie die Verdauungsorgane.

Fo Tieng revitalisiert das Blut und soll ausgleichend bei Bluthochdruck und Arterienverkalkung wirken.

Er wirkt kräftigend für die Muskulatur, die Sehnen und Bänder sowie das ganze Bindegewebe.

Also die pure Regeneration.

REZEPT:

Regenerations-Smoothie



1 geschälte Banane, 1 Apfel, etwas Zitronensaft und eine Hand voll Fo Tieng-Blätter zerkleinert in den Mixer geben, mit Orangensaft aufgießen und ca. 30 Sekunden mixen. In Gläser füllen, trinken und sich wohl fühlen.

Diese Informationen unserer Kräuterfrau stammen zum größten Teil aus der Volks- und Naturheilkunde.

Es handelt sich in der Regel um überlieferte Rezepte und Erfahrungswerte und nicht immer um in wissenschaftlichen Studien der Schulmedizin erwiesene Wirkungen.

Immer wieder gibt und gab es erstaunliche Erfolge in den verschiedenen Anwendungsbereichen der Phytotherapie, deshalb möchten wir Ihnen diese Informationen nicht vorenthalten.

Sie sollen aber keinesfalls als Ersatz für professionelle Beratung und Behandlung durch einen niedergelassenen Arzt ihres Vertrauens dienen.

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Für etwaige Probleme oder Schäden, die aufgrund der Anwendung unserer Rezepte und anderer Selbstbehandlung erfolgen, übernehmen wir natürlich keinerlei Haftung. Jede Selbstbehandlung erfolgt auf eigene Gefahr.

Bitte beachten Sie, dass vor allem sehr wirksame Heilpflanzen immer ziemlich genau dosiert werden sollten.

Durch Überdosierung kann sich das Gute durchaus zum Schlechten wandeln und die Inhaltsstoffe können unter Umständen sogar toxisch wirken.

Literatur-Tipp:

Wellness Drinks fürs ganze Jahr

von Carlota Mañez

herausgegeben im Kneipp Verlag

Preis: 19,99 €

ISBN 978-3-7088-0490-3

www.kneippverlag.com

Astern

Astern bringen Farbe in den Herbst. Sie lieben einen gut gedüngten, lockeren Gartenboden und sonnige bis halbschattige Standorte.

Besonders prachtvoll sind die Glattblattastern (*Aster novi-belgii*), die Raublattastern (*Aster novae-angliae*) und die Kissenastern (*Aster dumosus*).



Kissen- und Glattblattastern sind aber leider empfindlich gegen Mehltau, deswegen sollte man sie nicht zu dicht pflanzen, damit die Stauden nach einem Regen oder dem Gießen schnell abtrocknen können.

Immer gefragter werden Wildastern, weil sie sehr natürlich und ursprünglich wirken.

Zumeist kleinblütig in eher hellen Farben, vertragen sie es auch ein bisschen schattiger – zum Beispiel am Gehölzrand.

Beim Pflanzen sollte man auf die Höhen der einzelnen Arten und Sorten achten, denn es ist wichtig, dass die hohen die niedrigen nicht ersticken.

Empfehlenswerte Astern:

Kissenaster, *Aster dumosus* 'Rosenwichtel', 'Aqua Compact', 'Starlight', 'Diana', 'Kristina' und 'Blaue Laguna'

Glattblatt-Aster, *Aster novi-belgii* 'Karminkuppel', 'Schneekuppe', 'Rosa Perle', 'Marie Ballard' und 'Winston Churchill'

Berg-Aster, *Aster amellus* 'Sternkugel'

Wilde Zwerg-Aster, *Aster sedifolius* 'Nanus'

Goldhaar-Aster, *Aster linosyris*

Teppich-Aster, *Aster pansus* 'Snowflurry'

Myrten-Aster, *Aster ericoides* 'Herbstmyrthe'

Raublatt-Aster, *Aster novae-angliae* 'Rubinschatz', 'Herbstschnee', 'Alma Pötschke', 'Barr's Blue' und 'Purple Dome'

Waagerechte Herbstaster, *Aster lateriflorus* var. *horizontalis* 'Lady in Black'

Hohe Sommeraster, *Aster umbellatus* 'Weißer Schirm'

Adressen:

Häussermann Stauden+Gehölze GmbH

Im Kornfeld 4
71696 Möglingen
Tel: 07141-4999-0
Fax: 07141-4999-250
www.haeussermann.com

Staudengärtnerei Gaissmayer

Jungviehweide 3
89257 Illertissen
Tel.: 07303-72 58
Fax: 07303-421 81
www.gaissmayer.de

Literatur-Tipp:

Gartenlust. Mein grünes Reich im ganzen Jahr

von Andrea Haumer
herausgegeben im Callwey Verlag
Preis: 24,95 €
ISBN 978-3-7667-1900-3
www.callwey.de



Kugel kommt!

Rückschnitt bei Strauchpfingstrosen

120 qm groß, ganz versteckt, und das mitten in Ludwigsburg. Gertraude Braun hat einen zauberhaften Stadtgarten. Ihre Strauchpfingstrose allerdings macht ihr Probleme.

Quitten gedeihen hier, Rosen und viele Stauden. Ein verwunschener Ort, wie aus einem fernen Land. Und die wunderschöne Strauchpfingstrose !

Sie blüht zwar wunderschön, wird für den kleinen Garten aber viel zu groß. Volker Kugel empfiehlt, sie zurück zu schneiden.

Das Prinzip ist wie bei der roten Johannisbeere: Reih um, immer mal wieder, Jahr für Jahr ein paar der ganz alten rissigen Äste komplett entfernen. So kommt Licht und Luft in die Pflanze und sie wird nicht zu groß.



Man sollte so genannte „Stummel“ stehen lassen, aus denen wieder neue Triebe herauswachsen.

Von denen lässt man dann aber nur ein paar stehen, damit sie sich gut entwickeln können. Der Rest wird entfernt.

Literatur-Tipp:

Strauchpfingstrosen

von Irmtraud Rieck, Friedrich Hertle

herausgegeben im Ulmer Verlag

Preis: 49,90 €

ISBN 978-3-8001-3657-5

www.ulmer.de



Dienstags von 18.15 bis 18.45 Uhr
im SWR *Fernsehen* in Baden-Württemberg

Zuschauertelefon: 01803-92 93 33

Gärtnerische Hilfe

Wenn Sie gärtnerische Hilfe oder einen Rat benötigen oder Volker Kugel Ihren Garten zeigen möchten, dann schreiben Sie uns.

Legen Sie ein paar Fotos und eine kleine Beschreibung Ihres Gartens bei und dann kommen wir vielleicht schon bald mit einem Kamerteam bei Ihnen vorbei.

Unsere Adresse lautet:

SWR
grünzeug
70150 Stuttgart

Infoblatt

Wenn Sie unser Infoblatt anfordern möchten, dann senden Sie uns bitte einen mit 0,90 Cent frankierten und adressierten Rückumschlag zu.

Ab sofort können Sie das Infoblatt zur aktuellen und den vergangenen Grünzeug-Sendungen unter der Rubrik „Infoblatt zur Sendung“ auch online abrufen.

Diskussionsplattform

Auf unserer Homepage www.swr.de/gruenzeug finden Sie außerdem eine Diskussionsplattform.

In diesem Grünzeug-Forum haben Sie die Gelegenheit, sich mit anderen Garten-Freunden auszutauschen und Fragen zu stellen.

Wenn Sie an diesem Forum teilnehmen wollen, müssen Sie sich lediglich mit Ihrem Namen registrieren. Die Freischaltung der Anmeldung erfolgt dann über eine Mail an Ihre Mailadresse, die Sie bestätigen müssen.

